

Deutscher Reichstag.

Der Reichstag legte am Mittwoch die dritte Etatsberatung fort. Zum Militäretat wurde zur Sprache gebracht die Entlassung der im Billeprozeß als Richter beteiligten gemeinen Offiziere; die Antwort der Militärverwaltung darauf lautete dahin, daß diese Angelegenheit Sache des Kaisers allein sei und infolgedessen das Kriegsministerium sich nicht darüber äußern könne.

89. Sitzung am 11. Mai 1 Uhr. „Altes Richter.“ Schreibende Offiziere. Unterschiebung. Mehr Posten für See. Konsumvereine und Postbeamte. Chmarzenzulaue.

Die dritte Lesung des Etats wird fortgesetzt beim Militäretat.

Abg. Jaunes (fraktionslos) fragt über militärische Belandabsperrungen bei Gelegenheiten von Truppenübungen.

Abg. Gradnauer (Soz.) lenkt die Aufmerksamkeit darauf, daß sämtliche im Bille-Prozeß beteiligten Offiziere, der Vorsitzende wie die Richter des Kriegsgerichts, inwieweit verhaftet worden seien. Man erwidert, weil sie die Öffentlichkeit bei jenem Prozeß nicht ausgeschlossen hätten. Bei verschiedenen andern militärgerichtlichen Prozessen sei ferner die Öffentlichkeit ausgeschlossen worden ohne ersichtlichen Grund.

Abg. Hebel (Soz.) führt aus, bei der zweiten Lesung habe der Kriegsminister bekräftigt, daß ein Erlaß gegen die Schriftstellerei der Offiziere ergangen sei. Aber dieser Erlaß sei zunächst ergangen, und zwar am 1. Januar und auch den inaktiven Offizieren vorgelassen worden. Redner kommt dann noch auf verschiedene bei der zweiten Lesung erörterte Beschwerden zurück.

General v. Gallwitz erklärt, der Vorredner habe erneut ernste Zweifel an der Unabhängigkeit der Militärgerichte geäußert. Hebel habe den Charakter und die Mannhaftigkeit unserer Offiziere unterschätzt. Er, Redner, lege ernste Bedenken dagegen ein, daß Hebel es so darstelle, als ob Offiziere als Militärgerichte nach den Wünschen ihrer Vorgesetzten Urteil sprächen.

Abg. Müller-Sagan (frei. Vp.) erklärt, es habe allgemein großen Unmut hervorgerufen, daß Offiziere, die lediglich die Vorschriften für die Militärgerichte zu wahren befreit waren, wie im Bille-Prozeß, nachher entlassen wurden. Er bedauere, daß nicht der Vertreter des Kriegsministeriums deutlich habe erklären können, daß die Verabschiedung jener Offiziere nicht im Zusammenhang stehe mit ihren richterlichen Funktionen.

solle die Frage erwägen, ob es nicht richtiger sei, zu Militärgerichten inaktive Offiziere, also unabkömmliche Männer zu wählen.

Abg. Schrader (frei. Vp.) führt aus, den Worten des Vorredners nur wenig hinzuzufügen zu müssen. Seine Freunde hätten seinerzeit trotz schwerer Bedenken dem Gesetz über die Militärgerichte zugestimmt. Sie seien noch heute davon überzeugt, daß sie damit richtig gehandelt haben. Aber auch heute hätten sie noch schwere Bedenken, ob die damals getroffenen Einrichtungen genügt, besonders hätten sie gegen das Institut des Gerichtsherrn Bedenken. Gerade diese Institution könne zum wenigsten den Eindruck einer Justiz erwecken, die nicht unabhängig sei.

Abg. Hebel (Soz.) erklärt sich für zufrieden, daß er jetzt wenigstens die Erklärung erziele habe, daß der Erlaß, der die Schriftstellerei der Offiziere betraf, aber keine Entlassung enthalte.

Tamit schließt die Debatte. Abg. Fröhen (Zentr.) tritt sodann für Befreiung der Sanitätsunteroffiziere ein. Ohne weitere Debatte wird der Militäretat genehmigt.

Beim Marinetat äußert Abg. v. Nordhoff (Reichsp.) sein Bedauern darüber, daß bei der Unterseeboote nicht in Angriff nehme, daß die Regierung zunächst das Flottengeleit auszuführen und die Flotte darauf zu konzentrieren habe. Die Unterseeboote seien auch bisher keine hervorragende Frage für unsere Seemacht gewesen. Eine große Umwälzung werden überhaupt die Unterseeboote nicht herbeiführen, wenn nicht zuvor manche technische Mängel beseitigt werden und wenn nicht besonders die Frage des Sehen-Admoms gelöst werde.

Staatssekretär v. Tirpitz antwortet auf die Frage des Vorredners, warum Deutschland die Unterseeboote nicht in Angriff nehme, daß die Regierung zunächst das Flottengeleit auszuführen und die Flotte darauf zu konzentrieren habe. Die Unterseeboote seien auch bisher keine hervorragende Frage für unsere Seemacht gewesen. Eine große Umwälzung werden überhaupt die Unterseeboote nicht herbeiführen, wenn nicht zuvor manche technische Mängel beseitigt werden und wenn nicht besonders die Frage des Sehen-Admoms gelöst werde.

Staatssekretär v. Tirpitz erklärt, auch nach Annahme dieses Antrages seien die Wünsche der Regierung zwar nicht vollständig erfüllt. Ohne weitere Debatte wird gegen die Sozialdemokraten und Freisinnige Volkspartei der Antrag Spahn angenommen.

Eine Resolution Gräber, betr. eingehender Ueberprüfungen über die Arbeitsverhältnisse in den Betrieben der Marineverwaltung gelangt zur Annahme.

Nach Erledigung des Marinetat soll das Reichsjustizamt an die Reihe kommen, wozu die Resolution Auer, betr. Strafvolkzug, vorkommt.

Die Beratung dieses Etats wird jedoch, wegen der dabei zu erwartenden ausgedehnten Debatte, auf Freitag verschoben.

Beim Etat des Reichseisenbahnnetzes befragt Abg. Stolle wiederum die Vertriebsabteilung der Bahnbeamten. Die Vertriebsabteilung nehme ab, die Unfälle zu.

Präsident Schulz stellt dies in Abrede. Abg. v. Overlach rügt beim Postetat ein von der Oberpostdirektion in Magdeburg erlassenes Verbot für die Beamten, Konsumvereine anzugehören. Ebenfalls tadelt er die behördlich begünstigte Verbreitung von Prof. Wechsels Broschüre unter den Postbeamten.

Staatssekretär Kraetke erwidert, in Magdeburg handle es sich um sozialdemokratische Konsumvereine und zu solchen dürfe man den Beitritt von Beamten nicht. Bezüglich der Wechsels-Broschüre lasse es sich die Regierung nicht nehmen, eine Broschüre, die sie für gut halte, unter den Beamten zu verteilen.

Abg. Köplich (frei. Volksp.) führt Beschwerde über das Verhalten der Postbehörde in Zittau gegen ihre Beamten.

Staatssekretär Kraetke bedauert, daß ihm der Vorredner nicht die Sache vorher mitgeteilt habe, er werde sie untersuchen.

Nach weiteren Bemerkungen der Abg. Werner und v. Elm über die Konsumvereine, von Treuenfels, der für die Postagenten eintritt, und nachdem der Staatssekretär betont, daß die Postagentur doch für den Betroffenen immer nur ein Nebenamt sei, kommt Abg. Peus (Soz.) nochmals auf die Konsumvereinsfrage zurück, betreitend, daß dieser Verein politisch sei.

Staatssekretär Kraetke tritt sodann dringend ein für die in der zweiten Lesung abgelehnte Chmarzenzulaue.

Ohne daß aus dem Hause Antwort erfolgt, bestätigt das Haus den Beschluß zweiter Lesung.

Nach Erledigung des Postetat erfolgt Vertagung.

Freitag 1 Uhr: Rest der Etatsberatung, dann 3. Lesung der Entlassung an unschuldig Verhaftete. Endlich 1. Lesung der Entlassung des Reichsgerichts.

Mai-Nennen zu Dresden.

Der letzte Tag des Dresdner Frühjahrsmeetings hat nicht ganz das gehalten, was er versprochen. Zwar das zunehmende Publikum hatte sich in harter Zahl eingeleudet, aber in vorläufiger Beziehung war die Teilnahme hinter den Erwartungen zurückgeblieben, eine ganze Anzahl Pferde, die man erwartet hatte, waren nicht nach Dresden gekommen. Wie sehr die Konkurrenz um den Sachpreis das allgemeine Interesse erweckte, konnte man daran erkennen, daß trotz des frühen Wetters eine große Menschenmenge alle Plätze füllte; besonders auch die Hofgesellschaft war sehr zahlreich erschienen, von den Herrschaften selbst jedoch leider niemand. Von den auswärtigen Sportisten fiel sofort die markante Gestalt des Eberhardshausener Czeglens Graf Venedor auf, welcher die Freude hatte, einen Vertreter des hiesigen Staates, den hiesigen Herrgott „Vander“ im Großen Saal zu sehen.

Der Herrgott „Vander“ im Großen Saal zu sehen. Auch Herr U. v. Curyen, Vorsitzender des Unionklubs, Baron v. Koge, Graf Wechsungen und andere waren erschienen. Auch diesmal dominierten unsere Dresdner Ställe unter den Siegern, der Stall des Trainers Ruffe konnte mit „Kafir“ den Preis von Altfranken gewinnen. „Tafaros“ den Preis von Pilsnitz gewinnen. Der Stall Horackel trug mit „La Jeunesse“ den Preis von Bismarck beim. Der Große Sachpreis nahm einen außerordentlich interessanten Verlauf. Die 5 Teilnehmer gehörten zur Elite unserer Volkstugend, „Georg“ und „Vander“ präsentierten sich in vorzüglicher Verfassung. Auch die übrigen blieben an Standion denselben nicht nachzugeben. „Georg“, der als heiliger Awarie hartete, da man in ihm den künftigen Derby-Sieger vermutete, enttäuschte sehr. Wie sich später herausstellte, war er während des Rennens schon geworden und erklärte sich so sein schlechtes Abkommen. „Vander“ lief ein hervorragendes Rennen, indem er vom Fleck weg die Führung übernahm, dieselbe während des ganzen Rennens beibehielt und mit zwei Längen gegen „Deliaograph“ siegte. Der Dresdner Nennverein hat durch den Sieg „Vanders“ den entscheidenden Vorteil, daß er die 3000 Mk., welche als Prämie dem Jockey des Siegers in Privatbesitz zufließen muß, nicht auszugeben braucht.

Die Nennen verliefen ohne jeglichen Unfall. Zu erwähnen sind noch die beiden vorzüglichen Künste, welche der Jockey D. Horackel, der Bruder des Dresdner Trainers Horackel, auf „La Jeunesse“ und „Tafaros“ absolvierte, indem er mit letzterer den Champion-Jockey Warren um einen Hals schlug.

1. Preis von Bismarck. Jockey-Nachrichten. Unionklubpreis 3000 Mk.; dem zweiten Pferde 500 Mk., dem dritten Pferde 200 Mk. aus dem Einl. und Reingeld garantiert. Handicap für 4-jähr. und ältere inländ. und ungar. Pferde, die 1903/04 kein Rennen im Werte von mindestens 6000 Mk. gewonnen haben. Ditt. 1800 Mk. 1. Herr v. Treuenfels „Kbeliebia“, 2. Herr v. Freyhof „Zucht“ (M. Derrich), 3. Herr v. Altfranken „Bachschid“, 4. Herr v. Freyhof „Revnitz“, 5. Herr v. Freyhof „La Jeunesse“, von Horackel vorzüglich gesteuert, gewann sehr sicher mit einer Länge gegen „Kbeliebia“; 3 Längen dahinter „Spucht“, 8 Längen vor „Revnitz“. Tot.: Sieg 5:17, 10:24, Pl. 10:19, 10:20.

2. Preis von Altfranken. Herren-Nachrichten. Ehrenpreis dem legenden Reiter, gegeben vom hiesigen Verein für Pferdezucht und Rennen und garantiert 1200 Mk.; hiervon 700 Mk. dem ersten, 300 Mk. dem zweiten, 200 Mk. dem dritten Pferde. Für 4-jähr. und ältere Pferde, die seit dem 1. April 1903 kein Rennen im Werte von mindestens 2000 Mk. gewonnen haben. Ditt. 2000 Mk. 1. Rittm. v. Suthenhaus „Kafir“ (Reiter Weisber), 2.

Herrn v. Suthenhaus „Kafir“ (Reiter Weisber), 3. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 4. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 5. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 6. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 7. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 8. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 9. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 10. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 11. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 12. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 13. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 14. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 15. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 16. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 17. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 18. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 19. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 20. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 21. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 22. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 23. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 24. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 25. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 26. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 27. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 28. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 29. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 30. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 31. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 32. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 33. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 34. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 35. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 36. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 37. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 38. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 39. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 40. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 41. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 42. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 43. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 44. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 45. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 46. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 47. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 48. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 49. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 50. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 51. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 52. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 53. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 54. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 55. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 56. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 57. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 58. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 59. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 60. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 61. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 62. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 63. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 64. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 65. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 66. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 67. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 68. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 69. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 70. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 71. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 72. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 73. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 74. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 75. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 76. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 77. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 78. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 79. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 80. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 81. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 82. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 83. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 84. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 85. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 86. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 87. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 88. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 89. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 90. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 91. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 92. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 93. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 94. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 95. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 96. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 97. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 98. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 99. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 100. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 101. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 102. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 103. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 104. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 105. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 106. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 107. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 108. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 109. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 110. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 111. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 112. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 113. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 114. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 115. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 116. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 117. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 118. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 119. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 120. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 121. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 122. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 123. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 124. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 125. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 126. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 127. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 128. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 129. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 130. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 131. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 132. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 133. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 134. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 135. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 136. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 137. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 138. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 139. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 140. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 141. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 142. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 143. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 144. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 145. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 146. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 147. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 148. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 149. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 150. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 151. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 152. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 153. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 154. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 155. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 156. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 157. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 158. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 159. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 160. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 161. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 162. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 163. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 164. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 165. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 166. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 167. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 168. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 169. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 170. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 171. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 172. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 173. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 174. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 175. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 176. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 177. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 178. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 179. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 180. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 181. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 182. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 183. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 184. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 185. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 186. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 187. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 188. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 189. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 190. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 191. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 192. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 193. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 194. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 195. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 196. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 197. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 198. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 199. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 200. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 201. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 202. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 203. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 204. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 205. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 206. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 207. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 208. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 209. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 210. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 211. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 212. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 213. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 214. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 215. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 216. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 217. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 218. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 219. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 220. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 221. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 222. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 223. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 224. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 225. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 226. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 227. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 228. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 229. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 230. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 231. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 232. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 233. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 234. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 235. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 236. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 237. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 238. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 239. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 240. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 241. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 242. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 243. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 244. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 245. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 246. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 247. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 248. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 249. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 250. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 251. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 252. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 253. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 254. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 255. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 256. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 257. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 258. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 259. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 260. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 261. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 262. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 263. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 264. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 265. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 266. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 267. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 268. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 269. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 270. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 271. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 272. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 273. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 274. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 275. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 276. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 277. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 278. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 279. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 280. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 281. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 282. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 283. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 284. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 285. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 286. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 287. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 288. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 289. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 290. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 291. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 292. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 293. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 294. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 295. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 296. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 297. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 298. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 299. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 300. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 301. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 302. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 303. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 304. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 305. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 306. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 307. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 308. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 309. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 310. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 311. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 312. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 313. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 314. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 315. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 316. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 317. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 318. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 319. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 320. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 321. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 322. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 323. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 324. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 325. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 326. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 327. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 328. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 329. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 330. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 331. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 332. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 333. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 334. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 335. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 336. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 337. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 338. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 339. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 340. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 341. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 342. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 343. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 344. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 345. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 346. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 347. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 348. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 349. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 350. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 351. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 352. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 353. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 354. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 355. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 356. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 357. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 358. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 359. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 360. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 361. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 362. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 363. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 364. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 365. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 366. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 367. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 368. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 369. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 370. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 371. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 372. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 373. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 374. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 375. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 376. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 377. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 378. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 379. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 380. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 381. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 382. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 383. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 384. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 385. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 386. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 387. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 388. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 389. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 390. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 391. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 392. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 393. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 394. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 395. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 396. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 397. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 398. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 399. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 400. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber), 401. Gehülfritter „Kafir“ (Reiter Weisber),